



MotoRosam Sport

6. Lauf ADAC GT4 Germany – Hockenheimring – 21.-23.10.2022

Fahrer:	Max Rosam, Tim Reiter	Zeittraining 1 (Max):	17 +0.997 Sek
Fahrzeug:	BMW M4 GT4	Rennen 1:	19
Team:	Hofor Racing by Bonk Motorsport	Zeittraining 2 (Tim):	22 +1.421 Sek
Starter:	28	Rennen 2:	9 +5 Junior



Erfolgreiches Saisonfinale in der ADAC GT4 Germany

Am vergangenen Wochenende gastierten wir mit dem Finale der ADAC GT4 Germany auf dem Hockenheimring. An den Start ging ich erneut mit Tim Reiter auf dem #2 BMW M4 GT4 von Hofor Racing by Bonk Motorsport.

Nach einem Testtag am Donnerstag und den zwei freien Trainings am Freitag waren wir gut gewappnet, um die Saison auf einem Hoch zu beenden.

Das erste Qualifying beendete ich mit P17 und 0.997 Sekunden Abstand zur Pole auf meiner bis dato besten Platzierung. Da ich auf der Strecke in Hockenheim, im Gegensatz zu den meisten Anderen, nun zum ersten Mal mit neuen Reifen fuhr, gab es natürlich noch kleinere Fehler und die Runde war nicht optimal. Als zweitbesten BMW, mit nur 0.7 Sekunden Abstand auf den Profirennfahrer Gabriele Piana auf meinem Schwesterauto, war ich trotzdem relativ zufrieden. Zumal wenn man bedenkt, dass ich alleine in einer Kurve durch eine minimal andere Linie 0.4 Sekunden verloren hatte. Somit war ich aber positiv gestimmt, dass es im Rennen noch etwas nach vorne gehen kann!

Den Start des ersten Rennens erwischte ich perfekt und konnte mich im Laufe der ersten Runde um die Top Ten Plätze duellieren. Eingeordnet habe ich mich schließlich auf P13, konnte aber wenig später mit einem sauberen Manöver in der Einfahrt zum Motodrom gleich zwei Fahrzeuge überholen. Nach mehreren Runden, einigen Zweikämpfen und stark abbauenden Vorderreifen verlor ich jedoch Platz 11 wieder. Die Balance des Autos wurde schlechter und in den, in Hockenheim typischen, mittelschnellen Kurven hatte ich stark zu kämpfen. Zur Rennhalbzeit übergab ich das Auto auf Position 13 an Tim, welcher mit einem guten Boxenstopp wieder auf demselben Platz auf die Strecke kam. Im folgenden Rennverlauf konnte er die Pace leider nicht halten und fiel bis zum Fallen der Zielflagge auf Platz 19 zurück. Der BMW machte es auch ihm nicht leicht und er fand leider keinen richtigen Rhythmus, was einen möglichen Punkterang zu Nichte machte! Kopf hoch und Abhaken!

Zeittraining 2 beendete Tim auf Platz 22 mit 1.421 Sekunden Abstand zur Pole, konnte jedoch durch Startplatzstrafen das Rennen von Position 19 in Angriff nehmen.

Nach einem ordentlichen Start und einer roten Flagge wegen Flüssigkeitsverlust konnte Tim Platz 19 bewahren. Im Folgenden machte er einige Positionen gut und übergab mir das Auto zur Rennmitte auf P14. Durch eine verkürzte Renndistanz, aufgrund der roten Flagge, blieben mir nur noch 20 Minuten und ich wusste, ich muss attackieren!



MotoRosam sport

6. Lauf ADAC GT4 Germany – Hockenheimring – 21.-23.10.2022

Fahrer:	Max Rosam, Tim Reiter	Zeittraining 1 (Max):	17 +0.997 Sek
Fahrzeug:	BMW M4 GT4	Rennen 1:	19
Team:	Hofor Racing by Bonk Motorsport	Zeittraining 2 (Tim):	22 +1.421 Sek
Starter:	28	Rennen 2:	9 +5 Junior

Mit sehr guten Rundenzeiten, die vergleichbar mit denen von meinem Schwesterauto und nur wenig langsamer als die Spitze waren, machte ich mich auf den Vormarsch. Unsere Setupänderung hatte sich ausgezahlt und das nervige Untersteuern war größtenteils beseitigt! Schon durch einen gut gelegten Boxenstopp konnte ich zwei Positionen gut machen und mit zwei aggressiven, aber fairen Manövern weiter nach vorne preschen. Nun stand eine relativ große Lücke bevor, diese konnte ich zwar nach und nach verkleinern und in den letzten beiden Runden sogar jeweils 1 Sekunde aufholen, doch beim Fallen der Zielflagge scheiterte ich um 0.8 Sekunden. Eine Runde, dann hätte ich mir ziemlich sicher auch diese Position geholt, doch am Ende konnten wir mit Position 9 im Gesamtergebnis und Platz 5 in der Juniorwertung zufrieden sein!

Letztendlich verkleinerte ich auch den Abstand zu Piana in meinem Schwesterauto von 12 Sekunden, kurz nach dem Boxenstopp, auf 5 Sekunden bei der Zieldurchfahrt und konnte die Saison, wie erhofft, auf einem Hoch beenden!

Somit war es ein erneut nicht ganz einfaches, aber doch erfolgreiches Wochenende, mit einer weiteren Top Ten bzw. Top 5 Platzierung und guten Fortschritten!

Mein nächstes Rennen steht schon am kommenden Wochenende bei der NATC in der Motorsport Arena Oschersleben auf dem Programm. Dort werde ich erneut den BMW E90 325i pilotieren und das Team Awesome unterstützen.

